



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 151 (1940)

267 (27.9.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-406099](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-406099)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pfg.

Verlagsprogramm: 24 Seiten, 3. Jahrgang, Preis monatlich 1,70 RM, u. 30 Pfg. ...

Mannheimer Neues Tageblatt

Verlagsprogramm: 24 Seiten, 3. Jahrgang, Preis monatlich 1,70 RM, u. 30 Pfg. ...

Freitag, 27. September 1940

Verlag: Schilling'sche Buch- und Verlagsanstalt R. L. ...

151. Jahrgang — Nummer 267

Bündnis der Achsenmächte mit Japan

Neuordnung in Europa: Aufgabe Deutschlands und Italiens Neuordnung in Ostasien: Aufgabe Japans Ernstest Warnung der Vertragschließenden an außenstehende Mächte

Das neue Weltbild

Mannheim, 27. September.

Es ist hier immer wieder darauf hingewiesen worden, daß es falsch wäre, in dem augenblicklichen Konflikt lediglich ein europäisches Problem zu sehen. Das ist die grundsätzliche Charakteristik dieses Konfliktes eine weltpolitische und im wahren Sinne des Wortes weltgeschichtliche Bedeutung verleiht. Deutschland und Italien sind hier nur die Hauptführer in einer Auseinandersetzung, an der, zum mindesten geistig, alle Nationen der Welt beteiligt sind. Und auf der ganzen Erde ist es kein Einzelne und kein Volk, das von diesem Konflikt nicht wenigstens mittelbar berührt würde.

Denn in diesem Krieg geht es nicht um die Durchsetzung territorialer Ansprüche; es geht auch nicht, wie im Weltkrieg, um die handelspolitische Missetaten, auch nicht um irgendwelche politischen Hegemonieziele; es geht in diesem Krieg um die Durchsetzung eines neuen Weltbildes und einer neuen Weltordnung. Auf der einen Seite stehen die in jedem Sinne des Wortes alten Mächte, auf der anderen Seite steht die Front der jungen Völker, auf der einen Seite steht die Vertreter der kapitalistischen und liberalistischen Tradition, auf der anderen die Vertreter der neuen Ordnung eines gerechten völkerrechtlichen Sozialismus; auf der einen Seite stehen die Reichen, die Seiten, die Mächtigen, die die Welt unter sich geteilt haben und die ihre Rechte behalten wollen, auf der anderen Seite steht die dröhnende Kraft der jungen Völker, die ihren Anspruch auf diese Welt anmelden und ihren Anteil daran haben wollen.

In diesem grundsätzlichen Charakter des Konfliktes liegt seine weltumspannende Bedeutung. Und nur unter diesem großen Gesichtspunkt ist auch der Vertrag zu verstehen, der heute zwischen Deutschland, Italien und Japan geschlossen worden ist. Er ist ein Solidaritätsvertrag der jungen Nationen gegen eine allgewordene Welt, ein Vertrag des gegenseitigen Glaubens an eine neue Welt und der Verpflichtung, für diese Welt auch einzustehen einzutreten. Er ist auch ein Vertrag, der aus einer ungeheuren Siegergewalt der vertragsschließenden Parteien und aus ihrem ablatenden Bewußtsein, von der Geschichte selbst mit der Mission der Renaissance der Welt beauftragt zu sein, entspringt.

In diesem Vertrag teilen sich Deutschland, Italien und Japan die europäische und die asiatische Welt: Europa wird Deutschland und Italien, der östliche Raum Japan zur Neuordnung zugewiesen und überlassen. Der japanische Anspruch, sich langem von der nationalen Bewegung Japans vertrieben und seit der Gründung der neuen Struktur, d. h. seit der Annahme der innerpolitischen Struktur Japans an die autonome Staatsform und der Bildung einer nur aus den nationalen Kräften der Armee und der Marine bestehenden und vom Willen des Kaisers allein abhängigen Regierung, offiziell Staatsprogramm der japanischen Regierung, hat damit seine Anerkennung durch die deutsche und die italienische Regierung gefunden. Japan bekommt also von uns volle Zustimmung für seine Pläne und seine Ziele in Ostasien.

Die weltpolitische Bedeutung dieses Vertrags ist außerordentlich. Denn in diesem östlichen Raum freuen sich nicht nur die Kolonialinteressen der europäischen Kolonialmächte England, Frankreich und Holland; dieser Raum ist auch der Schwerpunkt der Interessen, Wünsche und Ansprüche von vier Kontinenten. In diesem Raum liegt Nordchina und Ostasien, Indien, in diesem Raum liegen Siam, Singapur, Malakka, die malayischen Sphären und die mächtigste der europäischen Kolonien, das gewaltige indische Kaiserreich. In diesem Raum grenzen aber auch die Philippinen, über denen die amerikanische Flagge weht und Australien, das als Dominium Illud des britischen Imperiums ist. Mit dem heute geschlossenen Vertrag sind aber die europäischen Kolonialinteressen England, Frankreich und Holland aus dem Nordosten dieses Raumes ausgeschlossen worden. Wer nicht nur das; der Vertrag enthält auch eine starke Warnung an eine außenstehende, nämlich nicht mit europäischen Mächten gemeint, aber dennoch genug selbstbewußte Mächte; an die Vereinigten Staaten.

Der neue Dreimächtepakt

(Zusammenfassung des Textes)

— Berlin, 27. September.

Heute nachmittag wurde im Großen Saal der Neuen Reichskanzlei zwischen Deutschland, Italien und Japan ein Dreimächtepakt unterzeichnet.

In Anwesenheit des Führers fand im Anschluß an die Unterzeichnung ein feierlicher Staatsakt statt, dem die Mitglieder der Königlich italienischen und der Kaiserlich japanischen Botschaften, zahlreiche Reichsminister und Reichsleiter sowie Vertreter der Wehrmacht und der in- und ausländischen Presse beimohnten.

Die Unterzeichnung des Paktes nahm für die Reichsregierung der Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop, für die Königlich italienische Regierung der Königlich italienische Minister des Auswärtigen Graf Ciano und für die Kaiserlich japanische Regierung der Kaiserlich japanische Botschafter in Berlin Kuroki vor.

Der heute mittag unterzeichnete Dreimächtepakt von Berlin hat folgenden Wortlaut:

Der Wortlaut des Dreimächtepaktes:

- Die Regierungen von Deutschland, Italien und Japan sehen es als eine Voraussetzung für einen dauerhaften Frieden an, daß jede Nation der Welt den ihr gebührenden Raum erhält.
- Sie haben deshalb beschlossen, bei ihren Bestrebungen in großasiatischen Raum und in den europäischen Gebieten Seite an Seite zu stehen und zusammenzuarbeiten, wobei es ihr vornehmstes Ziel ist, eine neue Ordnung der Dinge zu schaffen und aufrechtzuerhalten, die geeignet ist, Gedeihen und Wohlfahrt der dortigen Völker zu fördern.
- Es ist ferner der Wunsch der drei Regierungen, die Zusammenarbeit auf solche Nationen in anderen Teilen der Welt auszuweiten, die geneigt sind, ihren Bemühungen eine ähnliche Richtung wie die selbst zu geben, damit so ihre auf den Weltfrieden als Endziel gerichteten Bestrebungen verwirklicht werden können. Dementsprechend haben die Regierungen von Deutschland, Italien und Japan folgendes vereinbart:

- Artikel I.**
Japan anerkennt und respektiert die Führung Deutschlands und Italiens bei der Schaffung einer neuen Ordnung in Europa.
- Artikel II.**
Deutschland und Italien anerkennen und respektieren die Führung Japans bei der Schaffung einer neuen Ordnung im großasiatischen Raum.
- Artikel III.**
Deutschland, Italien und Japan kommen überein, bei ihren Bemühungen auf der vorstehend angegebenen Grundlage zusammenzuarbeiten.
Sie übernehmen ferner die Verpflichtung, sich mit allen politischen, wirtschaftlichen und militärischen Mitteln gegenseitig zu unterstützen, falls einer der drei verträglichenden Teile von einer Macht angegriffen wird, die gegenwärtig nicht in den europäischen Krieg oder in den sinesisch-japanischen Konflikt verwickelt ist.
- Artikel IV.**
Um den gegenwärtigen Pakt zur Durchführung zu bringen, werden unverzüglich gemeinsame technische Kommissionen zusammengetreten, deren Mitglieder von den Regierungen Deutschlands, Italiens und Japans zu ernennen sind.
- Artikel V.**
Deutschland, Italien und Japan erklären, daß die vorstehenden Abmachungen in keiner Weise den politischen Status berühren, der gegenwärtig zwischen jedem der drei verträglichenden Teile und Sowjetrußland besteht.
- Artikel VI.**
Der gegenwärtige Pakt soll sofort mit der Unterzeichnung in Kraft treten und 10 Jahre, gerechnet vom Tage seines Inkrafttretens an, in Geltung bleiben.
Rechtszeitig vor dem Ablauf dieser Frist werden die hohen verträglichenden Teile, falls einer von ihnen darum ersucht, in Verhandlungen über seine Erneuerung ein treten.
- Artikel VII.**
In Urkund dessen haben die Unterzeichnenden, von ihren Regierungen gehörig bevollmächtigt, diesen Pakt unterzeichnet und mit ihren Siegeln versehen.
Ausgegeben in dreifacher Ueberschrift in Berlin am 27. September 1940 — im XVIII. Jahr der japanischen Ära — entsprechend dem 27. Tage des neunten Monats des 15. Jahres Showa.

Nachdem darauf der Text des Dreimächtepaktes in deutscher, italienischer und japanischer Sprache verlesen worden war, schritten Reichsaußenminister von Ribbentrop, Außenminister Graf Ciano und Botschafter Kuroki zur feierlichen Unterzeichnung des Paktes.
Dann betrat der Führer den Saal. Der Reichsaußenminister meldete den Abschluß des Dreimächtepaktes.
In Gegenwart des Führers gaben Reichsaußenminister von Ribbentrop, Außenminister Graf Ciano und Botschafter Kuroki Regierungserklärungen ab.

Vertragspartner hofen würde, wenn er versuchen sollte, sich hier einzumischen.
Die Amerika darauf reagieren wird, ist abzuwarten. Aber es ist anzunehmen, daß bei Unfertigkeit seiner militärischen Anlagen und bei der Notwendigkeit, auch nach der atlantischen Seite Ausschau zu halten, hier bleiben oder sich auf diplomatische Weisen beschränken wird.
Ein besonderer Punkt des Vertrages in Rußland geschiedet. Nicht ohne Mühe und nicht ohne Grund. Man weiß, daß eine der wichtigsten Teilen im gesamten europäischen Programm der angeblich fundamentalen Interessengegenüber zwischen Rußland und Japan im östlichen Raum gewesen ist. England hat alles getan, um diesen angeblichen

Unsere Soldaten kommen!

Mannheim empfängt am Montag, dem 30. September, seine ruhmgekrönten Soldaten. Das Programm der Empfangsfeierlichkeiten finden unsere Leser auf der Kalteide. Mannheim begrüßt die heldenhaften Kämpfer mit herzlichem Jubel und großer Begeisterung.

Orienten nach Nechten zu schauen. Es ist ihm dies nicht gelungen. Wie im europäischen Raum die russische Karte sich als Englands größte Helferin erweist, so auch im asiatischen Raum.

Ausland und Japan haben sich in karger Abkühlung ihrer nationalen Interessen und Möglichkeiten immer mehr zusammen, die letzten freitäglichen Vorschlägen sind erst dieser Tage beigelegt worden. Diese Vereinigung des russisch-japanischen Terrains hat die Voraussetzung für den heutigen Vertrag überhaupt erst geschaffen.
Denn nur dadurch, daß ihm nicht die Planbedrohung durch Rußland droht, erhält der Vertrag die Garantie der Wirksamkeit und der Dauerhaftigkeit. Es ist in dem Vertrag daher nicht ohne Sinn ausdrücklich bestätigt worden, daß Rußlands Interessen durch ihn nicht beeinträchtigt und die freundschaftlichen Beziehungen, die vor allem Deutschland mit der Sowjetunion verbindet, nicht berührt werden. Da man in Moskau in den Vertrag fähig keine andere Deutung hineinlegen wird, als Berlin und Rom und Tokio ihm geben wollen, ist England damit eine letzte Trumpfkarte aus der Hand geschlagen.

Im großen gesehen, bedeutet der neue Vertrag aber die bisher wichtigste Aktion für die Neuordnung der Welt. Mitten im Kräfte wird hier der Grundstein für eine neue Welt gelegt. Im Dämmer des Tages sehen die Mächte des Tages schon das Licht des neuen Tages. Das er aber eine andere, ganz andere Welt anbrechen wird als die bisherige, dafür bürgen die Grundlagen, von denen der Vertrag, der heute die Gestaltung der Welt ist und morgen die Geschichte der Welt bestimmen wird, ein wahrhaft überzeitliches Zeugnis ablegt.
Dr. A. W.

Graf Ciano in der Reichshauptstadt

(Zusammenfassung des Textes) — Berlin, 27. Sept.

Der Königlich italienische Minister des Auswärtigen, Graf Ciano di Corchessa, traf heute mittag mit einem Sonderflugzeug in der Reichshauptstadt ein. Der Reichsaußenminister des Auswärtigen von Ribbentrop begrüßte den Königlich italienischen Außenminister auf dem Fluggelände Tempelhof. Graf Ciano wurde von Reichsaußenminister Graf Ciano, Reichsaußenminister Dr. Lammert, Reichsaußenminister von Tschammer und Eben waren mit anderen hohen Vertretern von Staat, Partei und Wehrmacht zur Begrüßung erschienen. Der Königlich italienische Botschaftsrat, Camboni die Mitglieder der italienischen Botschaft in Berlin, Vertreter des Publikums, und die italienische Kolonialmacht waren gleichfalls anwesend.

Der Königlich italienische Außenminister und der Reichsaußenminister des Auswärtigen schritten die Front der auf dem Fluggelände angereisten Offizierskompanie ab.

Die Berliner Bevölkerung begrüßte den Grafen Ciano bei seiner Fahrt durch die Straßen der Reichshauptstadt einen begeisterten Empfang. Auf den Straßen hatte ein Militärpauer Aufmarsch stattgefunden.

Im Alleinflug gegen England

Angriff durch Flak- und Ballonsperre hindurch auf Englands Hauptstadt

Von Erlebnisberichter **Electric Corp**
 (PK.)

Regenwolke am laufenden Band... Da kommt gegen Mittag der Befehl zur beabsichtigten Ausfliegung. Für einzelne Befehlsgeber werden gegen die Insel Fliegen, um die Briten nicht zur Ruhe kommen zu lassen.

Beim Start, so erzählt **Leutnant B.**, war die Wolkendecke fast geschlossen. Im 100 Meter Höhe lagen die Fliegen nach Westen. Unter den Wolken fliegen wir bis zum Kanal. Und da wird das Wetter noch schlechter — keine Wolke, 3000 Meter liegen die ruhigen, grauen Regenwolken über dem Meer. Aber wir müssen herunter. Im Tiefflug steht die Küste nach Norden, der Kanal zu die wir nach wenigen Minuten, durch ihre hellen Stellen erkennen, aber da können wir nicht weiter. Umhüllend über einzufliegen, weil oben die Wolken aufliegen. Also Ausweichflug nach Westen. An den hohen Kreiselstellen vorbei fliegt das deutsche Kampfflugzeug über die See. Biers, fünf Minuten vergehen. Jetzt noch nach der Karte bald ein Bach in den Kanal münden, und da müssen wir hinein. Es gilt etwas schmalgrün. „Der Kanal“, rufte der Beobachter. Der Flugscheinführer steuert den Kanal an den Bach, tritt links herein — das Kampfflugzeug hat die Flugwunde des Kanals, nach England hinein.

Die Wolkendecke geht sich etwas. In etwa 100 Meter hoch. Immer zwei Minuten in der Wolkendecke und dann wieder raus, so lang die Maschine nach Norden, dem Ziel entgegen. Da werden die Fliegen dünner, werden sich aberschlagend lösen, sind schließlich nur noch ein dünner Schleier. „Oberteil“, ruft der Beobachter. Der Flugscheinführer zieht, aber die Fliegen bilden keinen Schutz mehr. Da erklimmt von hinten der Alarmruf: „Jäger!“ Zwei Hurrikans brechen auf unsere Zu ein, jagen heran und feuern schon auf große Entfernung. Da steht ihnen der Beobachter eine prachtvolle Wache vor die Nase, ist nicht lofer. Und während der Flugscheinführer die Maschine durch eine heile Kurve auf Südwest legt, und — volle rein, Amügel weg — wie der Flig basonsauf, haben die beiden Briten längst den Überblick verloren und müssen die „Beute“ weit hinten in den höheren Wolken verschwinden sehen.

Jetzt fliegt die Fliege also wieder in der Wolkendecke. Eben so etwas vom Ziel „gelesen“... Also noch einmal fliegt und nach vorwärts, wie beim ersten Mal richtet sich das Kampfflugzeug an sein Ziel heran. Jede Minute wechelt es den Kurs, schlägt Häfen wie ein Dale und fliehet durch den letzten Tunnelleiter und fliehet auf 1200 Meter hoch liegen dicke Fliegen unter ihm, aber die Fliegen in der Decke werden größer und größer und hören am Stadtrand Londons vollständig aus! Der liebe Gott ist eben doch kein Engländer, sonst hätte er uns das Ziel nicht in so prächtigen Sonnenschein gelegt, meint der Flugscheinführer. Seine Jäger und seine Flak, nur dunkle Rauchwolke an allen Ecken und Werten der Fliegenbahn und Sperrballone, Silber und gelblich wie unzählige Blumen auf einer bunten Wiese. Da hilft alles nicht, die Fliege muß fliegen. 1000 Meter, 1000 Meter... in aller Geraden fliehet der Flugscheinführer eine große Kurve über den Südwestteil Londons, während der Beobachter in der Kanal liegt und das Ziel ausmacht. „Breitlandbahn!“ ruft er. Unten zieht sich die eng-

lische Rennbahn genau in genau in. Mitten in einem Bogen liegt ein Flugplatz und eine riesige Montagehalle und im Umkreis Sperrballone über Sperrballone.

Nicht wie hindurch! Da fliehet der Flugscheinführer die Zu auf den Kopf und in rasender Fahrt laßt das Kampfflugzeug der Erde entgegen. Hallen und Häuser werden größer und größer. Die gelben und schwarzen Punkte der Sperrballone heben über der Zu und die leichte Flak schicht an allen Stellen. Ein Dach emblet über den Köpfen der deutschen Flieger, so dicht fliehet die Flak. Dann geht alles unscheinbar schnell. Die Halle ist gestirnt, dann bewaldet mit kleinen Bäumen und laustischen Bäumen... 400 Meter über England, 300 Meter, 200 Meter — kein Mensch ist zu sehen. Die Flak hört plötzlich mit dem Schießen auf, 100 Meter hoch, ein furer Drack auf den roten Kopf, die Bomben fallen! Weiter roh der Boden der Erde entgegen, mit einer unscheinbaren Fahrt. Unten brüht der Flieger, gefesselt, mitten in der Halle! Da sieht der Flugscheinführer kurz an, schlägt über ein paar hohe Säume am schmalen Flugplatz hinweg und feuert seine Maschine auf das britische Ziel, auf dem jede herrenlose Flager vom Tap Hurrikans haben, denn jetzt ist alles in den Aufschüttelern.

Graue und rote Häuser, bunte Felder, einher Waldhöhe — alles kommt rasend schnell näher und verschwindet wieder. Kurz Säden? Durch die Sperrballone am Stadtrand im Tiefflug hindurch, immer einmaße lade, dann wieder links hinein, immer wieder links hinein! Auf jedem Augenblick fliehet der Flugscheinführer hoch. Im gleichen Augenblick fliehet hinter ihm wieder die Maschinen-gewehr. Zwei Jäger fliegen an der Zu, vielleicht die gleichen wie vorher. Und wieder müssen sie abbrechen, ohne richtig zum Schuß gekommen zu sein. Ein britischer Einzeleiner zieht ruhig und gelassen in 400 Meter Entfernung vor der Nase des deutschen Kampfflugzeuges her. Der Flugscheinführer zückt eine Klöße hin und laust ab auf Zimmerwider-scheit. Jetzt ist die Luft rein. Das deutsche Kampfflugzeug fliehet über die Wolken und feuert den Kanal an. Dort ist inzwischen die Wolkendecke an-gelassen. Ganz deutlich liegt die britische Küste im Schein der Sonne und im Spiel der Schatten und nicht weit ist dort...

Judenfeindliche Ausbeute in Branzöckle-Marokko. In judenfeindlichen Ausbeute in Branzöckle-Marokko. In judenfeindlichen Ausbeute in Branzöckle-Marokko.

Kanada Holzindustrie. Die amtliche schwe-dische Nachrichtenagentur meldet aus London, daß England und Kanada zusammen insgesamt 225 000 000 Dollar in der Holzindustrie in Kanada investiert haben.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Otto Winkler, Leiter der Reichsbahnverwaltung, Leipzig, im Reichsbahnministerium, Dr. Otto Winkler, Leiter der Reichsbahnverwaltung, Leipzig, im Reichsbahnministerium.

Britischer Nachtüberfall auf Berlin



Ein Mann des Sicherheitsdienstes betritt die Trümmer des durch Brandbomben zerstörten Hauses auf einem Berliner Straßenzug.



Ein durch britischen Bombenwurf beschädigtes Berliner Wohnhaus



Der Handlungsengang eines Berliner Wohnhauses wurde durch eine Sprengbombe zerstört



Der Güterverkehr der Deutschen Reichsbahn im großdeutschen Raum zu beschleunigen, ist gewaltig an-gesetzten. Durchsetzen, Leistungsberichte, Verlangung der Bevölkerung und vor allen Dingen unsere Wehrmacht setzen große Anforderungen an den Güterverkehr. Alles kommt daher darauf an, jeden notwendigen Güterverkehr zu dem letzten auszuführen.



Auf jeden Tag kommt es an!

Ein einziger verdorrter Tag für einen Güterwagen bedeutet im Kreislauf des Gesamtverkehrs viele verdorrte Tage, die nie wieder eingeholt sind. Bei dem einen fehlt dann der letzte Wagen zum Verladen der Holzbohle, bei dem anderen steht die Fertigung, weil die Holzbohle nicht rechtzeitig eingegangen sind. Alles muß daher daran gehindert werden, daß unmittelbar nach der Bereitstellung der Wagen mit dem Be- oder Entladen begonnen werden kann.

Wenn heute wertvoller Wagenraum ungenutzt auch nur einen Tag beansprucht, so werden alle am Güterverkehr Beteiligten und damit das Volksganze empfindlich geschädigt. Bei jedem einzelnen Wagen kommt es heute auf jeden Tag an. Auch die Sonntage

dürfen für Güterwagen keinen ungenutzten Stillstand bringen. Für eingegangene Güter besteht für den Empfänger die Pflicht zur Entladung am Sonntag. Treiben Sie im eigenen wie im Interesse der Allgemeinheit Vereinbarungen mit der Güterabfertigung, um Sonntags wichtige Güter auch zu verladen.

Rechtzeitige Beladung und pünktliche Rückgabe der Wagen ist Verbedingung für Pünktlichkeit und Ordnung im Eisenbahn-Verkehr. Die Anschließungsstellen als Träger des Massenverkehrs müssen besonders darauf achten, daß die zurückzugebenden Wagen an den Übergabestellen rechtzeitig zu den vorgeschriebenen Bedienungszeiten bereitstehen.

Beachten Sie diese 10 wichtigen Regeln für den Verfrachter!

1. Güterwagen schnellstens be- und entladen. Rückgabe der Wagen möglichst vor Abend der nächsten Überführung der Ladung für dieselben wertvollen Ladungsraum zur Folge.
2. Wagen rechtzeitig und nur für den tatsächlichen Bedarf besetzen. Angebotene Leistungen verwenden, selbst wenn kleine Unbequemlichkeiten damit verbunden sind.
3. Pünktliche Be- und Abfahrt der Güter. Mit der Be- und Entladung möglichst nach Wagenbereitstellung beginnen.
4. Für Güterwagen gibt es keine Sonntagsruhe. Daher Güter wenn möglich, nach Sonntags verladen für eingegangene Güter besteht die Pflicht zur Entladung am Sonntag.
5. Güterwagen beim Be- und Entladen nicht beschädigen. Ladungsmittel handhaben, Güter ordnungsgemäß und betriebssicher verladen.
6. Durch zweckmäßiger Ladungsbau und Einlagerung des Be- und Entladens erleichtern.
7. Auslastung der Wagen bis zum Ladegewicht und nach Möglichkeit jezt im in-mes-berühmten Verkehrs bis 1000 kg über die am Wagen angegebene Tragfähigkeit. Raum-ersparnis durch geschickte Einlagerung der Güter, ganz besonders durch ladungsmittel und über-legenes Verladen wertvoller Güter.
8. Nicht mehr Güter zu gleicher Zeit be-laden, als rechtzeitig entladen werden können.
9. Entladung möglichst beim Eingang der Verladungsorte des Abnehmens oder bei der Demontage durch die Güterabfertigung vor-nehmen. Fahrweise und Ladungsverfahren eben im voraus für die Zeit der betrieblichen Entladung berücksichtigen.
10. Sonntagsruhe und sonstige Regeltagsregeln sorgfältig ausführen zur Vermeidung von Sträfzügen.

Bitte einsehbar, verstehen und immer wieder lesen!

Hilf der Deutschen Reichsbahn und Du hilfst Dir selbst!



Die Stadtseife

Diesmal hamflerte der Hamflerkönig ungewollt Applaus

Freimieten-Stimmung im Mannheimer Nationaltheater...

Am Ende der letzten Woche erlief ein Badminton-Spiel...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die Truppen haben stielige Marschleistungen vollbracht...

In der Zeit vom 12. Mai bis 12. Juni sind sie 1200 km...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Fahnen heraus!

Unsere Soldaten kommen!

Mannheim empfängt die tapferen Kämpfer festlich und fröhlich

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Surück aus Frankreich

Die Truppen haben stielige Marschleistungen vollbracht...

In der Zeit vom 12. Mai bis 12. Juni sind sie 1200 km...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Unsere Soldaten kommen!

Mannheim empfängt die tapferen Kämpfer festlich und fröhlich

Wie marschieren die Truppen?

Am Ende der letzten Woche erlief ein Badminton-Spiel...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Unsere Soldaten kommen!

Mannheim empfängt die tapferen Kämpfer festlich und fröhlich

Wie marschieren die Truppen?

Am Ende der letzten Woche erlief ein Badminton-Spiel...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Das war ihr erster Kampftag

Unsere Infanterie berichtet vom Vormarsch einer Schützentruppe

Wir legen mit diesem Bericht die Rechte der Anführer...

Auf diesen Streifen marschierten 194 unsere Vater und Brüder...

Das war unser Kampftag, das war unser erster Kampftag...

Wir haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Hauptniederlage der Weltmarken HABILITA - BORSALINO BRÜMMEL - PESCHEL

Das größte Hutgeschäft DIPPPL Planken, D 2,6

Inhaber Karl Fleiner

Studenten als Leher für den Osten

Die Reichsstudentenführung hatte bis zum 10. September 1940...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

Der Divisionskommandeur hat sich bei dem Durchbruch...

Wenn wir diese erprobten Männer am Montag mit Jubel begrüßen...

Der Montag, der 10. September, ist ein großer Tag für Mannheim...

Die haben den glorreichen Durchbruch durch die Besatzung...

Die waren überhaupt die ersten deutschen Soldaten...

ATA advertisement for cleaning products: Es geht auch ohne Seife! Bei den meisten Reinigungsarbeiten...

Die Idee und die Wirklichkeit des deutschen Volkstums...

Volkstümlichkeit ist ein Begriff, den wir heute...

Die oberste Aufgabe ist es, die deutsche Volkstümlichkeit...

Das alles aber sind nur die der Öffentlichkeit...

Die erste Aufgabe ist es, die deutsche Volkstümlichkeit...

Ueber diese Arbeit in der Öffentlichkeit zu schreiben...

Remstal-Sprudel Solstein. Einmal ein Glas, einmal ein Glas...

Dennoch werden die Millionen Mitbürger wissen...

Deutsche Kulturpolitik verlangt diese Arbeit nicht.

Dennoch werden die Millionen Mitbürger wissen...

Ein Schwereklammer hatte Frau Alaband.

Ein Schwereklammer hatte Frau Alaband. Besondere...

Die hereinrückenden Aufnahmestände mit genügender...

In erster Aufnahmezeit mit der V.D.M. wurde...

Maßregeln kennzeichnet auch die volkspolitische...

Mozart-Triumph im Nationaltheater

„Figaros Hochzeit“

Ein großer Abend der Mannheimer Oper

Das ungetriebene „Figaro“-Wunder erregte sich...

Die dies und jenes: Karl Elmendorff, der musikalische...

Wohin ein kammer, gewandter und verträglicher...

dieser angeordnete Musiknummer und tene federnd...

Den Worten gab Frau Alaband. Er hat die...

In Summa: diese Mozart-Aufführung ist ein...

Das erste Akademiekonzert 1940/41

Unter der Leitung von Staatskapellmeister Karl...

VELVETA. Die feine Allgäuer Käsezubereitung...

Wildjagd von Sternowo

„Wären wir in Dublin, dann würde ich Ihnen die...

„Das ist ein toller, gewandter und verträglicher...“

„Sie müssen mich in die Lehre nehmen, Papa!“

„Und in Buenos Aires?“ fragte ich.

WURTEMBERGISCHES STAATSBAD Wildbad Die Herbstkurzeit hat begonnen!

Zum Spielzeitbeginn 1940/41

eine filmische und künstlerische Gienzeistung!



Hans Albers TOBIS

In dem großen historischen Abenteuer-Film der Tobis, der das packende Lebens- und Charakterbild des verwegenen Reiterführers Maria Theresias zeigt.

Als Vater - Sohn - und Vetter spielt Hans Albers drei große Charakterrollen. Eine ebenso originelle wie künstlerisch hervorragende Leistung, die allgemein bewundert werden wird.

In weiteren Hauptrollen:

Räthe Dorich als Kaiserin Maria Theresia, Enbille Schmitz als Prinzessin Deinarstein, Hilde Weizner als Gräfin St. Croix

Elisabeth Flickenschöld - Hans Nielsen - Peter Voß Herbert Hübner - Oskar Sima - Hubert von Meyerinck

Spielleitung: Herbert Selptin - Musik: Franz Doelle

Prädikat: „Volkstümlich wertvoll und Jugendwert“

Vorher: Die deutsche Wochenschau Kulturfilm: Treibjagd in der Sdsee.

Für Jugendliche zugelassen!

Wegen des zu erwartenden Andranges bitten wir um den Besuch der Nachmittags-Vorstellungen und um Beachtung der Anlaufzettel.

8

Trenck der Pandur

Ufa-Palast



PREMIERE HEUTE! 3.00, 5.15, 7.45 Uhr Ehren- und Freikarten aufgehoben!

SPORT DER NMZ

Niederrhein - Baden ... Die NMZ ...

Wieder Station - Deutschland ... Das Treffen der Radfahrer in Mailand ...

Sanatogen advertisement with logo and text: 'Allen, die sich infolge von Aufregungen, Schlaflosigkeit, Überarbeitung müde fühlen'.

Wieder Station - Deutschland ... Die NMZ ...

Wieder Station - Deutschland ... Die NMZ ...

Wirtschafts-Meldungen

Weiter keine einheitliche Kursgestaltung ... Die Aktienmärkte ...

Geld und Devisenmarkt

Stella, 27. September ...

Flotter Ablauf der Tabakeinschreibungen

Trotz des Krieges mit seinen mancherlei Erschwernissen ...

Baden: 1ste Gruppe 500 Zentner, gebühler ...

Frankfurt: 1ste Gruppe 1000 Zentner, gebühler ...

Wien: 1ste Gruppe 800 Zentner, gebühler ...

Rüster ... die Verkaufslösung ...

Sehr begehrt ... waren die Sandblätter ...

Eine lebhaft ... Nachfrage ...

Die Gruppen ... Unterhandlung ...

Die von den ... Landesverbänden ...

Frankfurt a. M. Deutsche festverzinsliche Werte

Table with financial data for Frankfurt a. M., including Staatsanleihen and Pfandbriefe.

Frankfurt a. M. Industrie-Obligationen

Table with financial data for Frankfurt a. M., including Industrie-Obligationen.

BANKEN

Table with financial data for various banks.

ausserlandbeobachtungen im Monat September

Table with international financial data for September.

Unser größter Filmserfolg! Tägl. ausverkauft!

Alle Besucher sind begeistert! Die Presse schreibt:

Neue Mannheimer Zeitung ... ein großartiger von dämonischen Spannungen und einer ergreifenden Einheit zwischen Bergwelt und Menschendasein getragener Film ... wo hätte man ähnliches schon so zwingend, so wunderbar echt und lebensvoll auf der Leinwand gesehen!

Tabakrevue ... ein spannungsgeladenes Geschehen aus der Alltagswelt der Tiroler Bergbauern, wie es in solch eindringlicher Echtheit der Film noch selten gezeigt hat!



**Die
2.
Woche!**

Im Geierwally

EIN SCHAUSPIEL AUS DEN BERGEN

mit **Heidemarie Matheyer · Sepp Rist · Eduard Köck · Hans Adalbert v. Schlettow · Gustav Waldau · Winnie Markus · Leopold Esterle**

Inzeniert vom Spielleiter **HANS STEINHOFF**

Musik: **NICO DOSTAL** · Kamera: **RICHARD ANGST**

Ein Film von ungewöhnlich dramatischer Wucht, urwüchsig und hart, stark und unverfälscht wie die Natur der Berge

2.50
5.15
7.40

Jugdl. nicht zugelassen!

ALHAMBRA

P. 7, 23
Fernruf
239 02

ALHAMBRA: Sonntagvormittag 11 Uhr Frühvorstellung:
8. Wiederholung: Michelangelo

CAPITOL

Heute!
Paul Hartmann
Jill Werner
Hannes Stelzer

in dem Karl-Ritter-Film der Ufa

Bal paré

Ein unvergessliches Erlebnis!

Neueste Deutsche Wochenschau
Beg.: 4.00 6.00 8.00
Jugendverbot!

Waldhofstr. 2 · Tel. 52772

LICHTSPIELHAUS MÜLLER

Heute!
Geraldine Katt
Hans Brausewetter

in dem Bavaris-Film

Seiten-Sprünge

Ein köstliches Lustspiel!

Neueste Deutsche Wochenschau
Beg.: 4.00 6.00 7.50
Jugendverbot!

Mittelstr. 41 · Tel. 52772

Alles wird begeistert sein ...

Ein herzhafter Lustspiel-Film voll tollster Verwechslungen!

Das sündige Dorf

Ein Lustspiel der Bavaris-Filmkunst nach dem gleichn. Bühnenstück von Max Neuf
Hans Knotek · Erna Fensch Joe Stöckel · Josef Eichheim
Elise Aulinger · Georg Bauer · Albert Janschek · Berli Schultes · Beppo Brem
Drehbuch: J. Dalman · Musik: Toai Thoms
Herstellungslleitung: Ottmar Ostermayr
Spielleitung: Joe Stöckel

Heute
Premiere!

Jahrelang hielt sich der ehrbare Stangensinger für den Vater der Nevi - jahrelang verschwand ihm seine Frau, daß auch sie ein „Lodiges“ hat - und als man sich gegenseitig mit Geständnissen überrascht, stellt sich heraus ... hier stimmt was nicht!

3.10 5.20 7.40

SCHAUBURG

K. 1, 5
Fernruf
24999

Jugendliche nicht zugelassen

Abschieds-Abend
Alexander Alexander
Freitag, den 27. September

Kosenharschen

MANNHEIM
Tischbestellungen erbeten:

Eine Wiederholung Ihrer Anzeige vervielfacht die Wirkung. Auch erhalten Sie von 3 Aufnahmen an Nachtlad.

Betrifft die grüne Einheitsrabattmarke

Unsere Sparspa zur Kenntnis, daß wir den Verfalltermin der Marke mit der Jahreszahl 1939 auf den **30. November** festgesetzt haben. Es können aber nur vollgeklebte Bücher eingelöst werden. Verlangen Sie bei Ihren Einkäufen nur die grüne Einheitsmarke!

Mannheimer Rabattspareverein 1927 e.V.
Geschäftsstelle Mannheimer Gewerbebank - C 4

Kaufgesuche
Gebrauchtes Mobiliar
Lagertische, Stühle
Lageröfen

Kaufe
Jede Menge
Altgold
Silbergold
Altsilber
Brillanten
Uhren-
Burger
Heidelberg
Bismarckgasse

Verkäufe
Selegensfeld!
1 Flügel,
1 Kassenschrank
Kornung, L. 7, 6 - 2397

Speisezimmer
O. u. Do. - Klub
und 1. Rang
Badewanne
Möbel-Maisel

National-Theater Mannheim
Erstag, 27. September 1940
Vorstellung Nr. 8
Der fliegende Holländer

Uhren Schmuck Trauringe
Kaufes Sie gut bei
HERMAN APEL

Ankauf
Jede Menge
alte, abgenutzte
Schnallplatten
SCHALL
D 1, 7 (Pflanzhof)
Fernruf 331 50

Alt-Gold und Silber
Ludwig Groß
Kauf u. wird u. Verkauf
Ludwig Groß
Uren, Gold- und Silberman
Mannheim, 71.10
Tel. 280 01

Pianos
Flügel
Arnold
N 2, 12

Schreibmaschinen
J. Bucher
Schreibmaschine
Schreibmaschine

Alle Schnallplatten
Radio Dahms,
D 1, 518
Tel. 511, 230 87.

Deckbett
Ludwig Groß
Kauf u. wird u. Verkauf
Ludwig Groß
Uren, Gold- und Silberman
Mannheim, 71.10
Tel. 280 01

Piano
Meyer
Rosenberg,
D 2, 11

Baden-Sessel
Schreibmaschine
Schreibmaschine

GLORIA
SECKENHEIMERSTR. 13
Ab heute!
Bal paré
München G'schichten
Ufa-Großfilm mit
PAUL HARTMANN
ILSE WERNER
HANNES STELZER

Wer hat STOFF
Anfertigung auch bei unregelmäßiger Stoffen
Wilhelm Krieger
Hermannsplatz
Turlbacher
P. 1, 11. Tel. 2028

Beltrouch
Volle Arbeit
alles hier,
prima Arbeit u.
Material, tolle
alle Spiegel-
arbeiten werden
preiswert anfer-
tigt.
Stroner, H 3, 2

HAARLASS
Konditorei-Kaffee
Konditorei, Pflanzhof 5 u. 6. RM Tel. 40 107.

TANZ-Schule Knapp
Kursbeginn 1. Oktober
Einzelstunden jederzeit - Steu-
ermäßig - Anmeldungen erbeten

Bal paré
(Münchner G'schichten)
Ufa-Großfilm mit
PAUL HARTMANN
ILSE WERNER
HANNES STELZER

Radio-Marsch
mit
Gustav Fröhlich
Camilla Horn
Neueste Wochenschau

Vor Mitternacht
In der Welt von Mitternacht
ist der hebr. Nachtbesuch
in den Traumwelt - ein
mal eine neue Welt
erschaffen. Zeit - 50 und 1.
Besuch in der Welt u. der
Welt - einmal
Dahm & Göttsche, O 4, 3
und Göttscheplatz 18,
Städt.-Dampfer, Göttscheplatz 2.

B. & O. Lamade
Tanzkurse
beginnen am
7. Oktober
Anmeldungen erbeten. Prospekt kostenlos. Spezialität
täglich von 14 bis 20 Uhr. - Einzelunterricht jederzeit

Großdeutsche Feuerbestattung
zu BERLIN
Geschäftsstelle Mannheim, O 7, 19 - Ruf 28429

Stapler- u. Fingetransporte
Umzüge übernimmt
Karl Gschäpitz, Göttsche-
platz 18, Städt. 273 87.

Todes-Anzeige
Nach kurzer Krankheit starb unerwartet am 20. September 1940 mein lieber Mann, unser liebenswürdiger Vater, Bruder und Schwager
Dr. phil. Hermann Schütte
Mannheim, Deum, den 20. September 1940.
Dürrenstraße 7.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Toni Schütte geb. Schindler
Hermann Schütte
Ernst Schütte und Frau
Gesine Schütte
Anna Dreyer geb. Schindler
Georg Dreyer
Die Beerdigung findet am Sonntag, 23. September 1940, 13.30 Uhr, auf dem Hauptfriedhof statt.

Gott der Allmächtige hat unsere liebe, herzensgute, einzige Tochter
Hanna
wohlvorbereitet mit den Tröstungen unserer hl. Kirche, nach kurzer, schwerer Krankheit, zu sich gerufen.
Mannheim, den 25. September 1940.
Kreuzerstraße 15.
In tiefem Schmerze:
Familie Krieger-Gordt
Beerdigung am Sonntag, dem 28. September 1940, 13.30 Uhr.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme anlässlich des Hinscheidens meines lieben Mannes, unseres zehnten Vaters, Schwager, Schwagers, Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn
Richard Adelmann
ersuchen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.
Mannheim, den 27. September 1940.
Dürrenstraße 16.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Hanna Adelmann geb. Habermehl
und Kinder

Danksagung
Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Hinscheiden meiner lieben, unvergesslichen Gattin
Mathilde Ods
geb. Stroh
sage ich allen meinen herzlichsten Dank.
Mannheim, September 1940
Langenlocherstraße 72
Im Namen aller trauernd Hinterbliebenen:
Johann Ods

Offene Stellen
Junge Mädchen oder Frauen
zu intern geführ. Hotel-Service, Mannheim, Gänge 10
Mehl-Großhandlung
für ein intelligentes, fleißiges junges
Mädchen
mit guter Schulbildung, für
Lieferanten unter 20 000 an die
Lieferantenstelle dieses Betriebes.
Zimmermädchen
zum selbstigen Eintritt gesucht.
Union-Hotel
Monatsfrau oder Halbtagsmädchen
in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120
Stilles Mädchen
für Hausarbeit, in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120
Stilles Mädchen
für Hausarbeit, in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120

Vermietungen
3 große, möbl. leere Zimmer, Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000, 1000
Möbliertes Mann-Zimmer
Möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Sehr gut möbl. Zimmer
Möbl. u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Möbl. Zimmer
Möbl. u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Sep. möbl. Zi.
1-2 möbl. möbl. Zimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Gut möbl. Zimmer
Möbl. u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Möbliertes Zimmer
Möbl. u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Sehr schön möbl. Zimmer
Möbl. u. Schlafzimmer, m. Balkon, in m. 1. u. 2. Etz., 1000, 1000
Immobilien
Feudenheim: 3-Familienhaus
m. 12. Etz., 1000, 1000
Rud. Kallier
Immobilien, 1000, 1000
Mietgesuche
Möbliertes Zimmer
für alleinst. Lehrer und Lehrerinnen für ein Vierteljahr sofort gesucht.
Einschreiben mit Preisangebots an: N.S.-L. 1000, Mannheim, H. 2, 2.
2-3-Zim.-Wohnung oder 4 leere Räume
in Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000
3-Zim.-Wohnung
in Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000
1-2 u. Küche
in Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000
Wohnungs-Tausch
Wohnung in Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000
Klein. Zimmer u. kleine Küche
in Oststadt, 10 bis 12, an der Straße, Wa. 20, 1000, 1000
Automarkt
Zugmaschine mit 3-To.-Anhängern
für Haus- oder landwirtschaftl. Gebrauch, 1000, 1000
Verloren
Verloren: 1000, 1000
Stellengesuche
Stellengesuche: 1000, 1000
Verloren
Verloren: 1000, 1000
Stellengesuche
Stellengesuche: 1000, 1000

Präg' Dir diese Verse ein - merk' Dir: „Burnus“ muß es sein!

„Burnus“ schont die Wäsche sehr: Reiben, Bürsten gibt's nicht mehr!

„Burnus“ spart - und das erfreut - Arbeit, Kohle, Seife, Zeit!

„Burnus“ löst den Schmutz - zugleich macht es auch das Wasser weich!

„Burnus“ ist der Schmutz-Beißer schon beim Einweichen auf der Wäsche heraus und macht gleichzeitig das Wasser weich. So nimmt es schon beim Einweichen fast die Hälfte der Arbeit ab, die Sie sonst beim Waschen mühsam selbst tun müssen. „Burnus“ spart aber nicht nur Arbeitskraft und Zeit, sondern auch Seife und Brennstoff. Der allein macht „Burnus“ die Wäsche - es schäumt sofort, Reiben und Bürsten sowie langes Kochen. Das Gewebe wird niemals angegriffen - eine Dose „Burnus“ reicht für 10 Liter Wasser.

BURNUS
BURNUS G. M. B. H.
D 48137 ADI

„Burnus“ der Schmutz-Beißer mit der Doppelwirkung!

Die Säure wirkt, die Säure pflüzt, indem sie Linsen zu dir spricht: Quagij mein nicht!

Man muß beständig Werbung treiben, um in Erinnerung zu bleiben, muß auch in warenknappen Zeiten das Feld der Zukunft vorbereiten. Versteht ihr so den Werbung Sinn, nehmt ihr sie gern und freudig hin.

Anordnungen der NSDAP
Aus Anlass des Jahreswechsels 1940/41 im gesamten Reichsbereich hat die Reichsregierung, um einen Hinweis auf die Wichtigkeit der Arbeit in dieser Zeit zu geben, folgende Anordnungen erlassen:
1. Die Reichsregierung hat die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig angesehen und hat die Reichsregierung ersucht, die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig anzusehen.
2. Die Reichsregierung hat die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig angesehen und hat die Reichsregierung ersucht, die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig anzusehen.
3. Die Reichsregierung hat die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig angesehen und hat die Reichsregierung ersucht, die Arbeit in dieser Zeit als besonders wichtig anzusehen.

Zimmermädchen
zum selbstigen Eintritt gesucht.
Union-Hotel
Monatsfrau oder Halbtagsmädchen
in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120
Stilles Mädchen
für Hausarbeit, in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120
Stilles Mädchen
für Hausarbeit, in geschäftl. Kfz., Haushalt, Dienst, von 8 bis 2 Uhr, 1200 bis 1500, Dienstreise 100 bis 120

Neue Punkte - neue Möglichkeiten!

Nachmittagskleid	27 ⁷⁵	Praktischer Rock	5 ⁸⁵	Damen-Jäckchen	8 ²⁰
Fisches Wollkleid	37 ⁵⁰	Flotter Rock	8 ⁴⁰	Damen-Pullover	9 ⁷⁰
Flotter Hänger	29 ⁶⁰	Hemdbluse	9 ⁴⁰	Frauen-Weste	11 ¹⁰
Fischer Mantel	41 ⁹⁰	Hemdbluse	11 ⁹⁰	Trachten-Jäckchen	13 ⁵⁰
Aparter Mantel	79 ⁰⁰	Fesche Bluse	14 ⁶⁰	Trachten-Jäckchen	14 ²⁵
Damen-Hut	4 ¹⁰	Damen-Hut	7 ⁰⁰	Damen-Hut	12 ⁵⁰
Damen-Hut	5 ⁷⁵	Damen-Hut	9 ⁸⁰	Damen-Hut	14 ⁸⁰

Anker
KAUFSTÄTTE MANNHEIM